



**DE. Freistehendes raumdeckendes Schienensystem,
verstellbar**

Bedienungshandbuch – Version 101.00

MD **CE**

Guldmann™

Freistehendes raumdeckendes Schienensystem, verstellbar

Artikelnummern:

554729

557968

1.00	Zweck und Verwendung	3
1.01	Hersteller	3
1.02	Zweck	3
1.03	Einsatzbereiche	3
1.04	Einsatzbedingungen	3
1.05	Wichtige Sicherheitsmaßnahmen	3
1.06	Deckenlifter von anderen Herstellern	4
2.00	Definitionen	4
2.01	Auspacken	5
3.00	Aufstellen des Systems	6
4.00	Funktionsbeschreibung	13
4.01	Betrieb	13
4.02	Höhenverstellung	13
4.03	Breitenverstellung	13
4.04	System abbauen	13
4.05	System transportieren	13
5.00	Wartung und Lagerung	14
5.01	Reinigung und Desinfektion	14
5.02	Lagerung	14
5.03	Wartung	14
6.00	Fehlerbehebung	15
7.00	Service und Wartung	15
7.01	Wartung und Lebensdauer	15
7.02	Sicherheitsinspektionen/Wartungen	15
8.00	Etiketten und Markierungen	16
9.00	Technische Daten	17
10.00	EU-Konformitätserklärung	18
11.00	Erklärung zur Umweltpolitik - V. Guldmann A/S	18
12.00	Garantie und Leistungsbedingungen	18
A.	Garantie	18
B.	Wartung und Reparatur	19

1.00 Zweck und Verwendung

1.01 Hersteller

V. Guldmann A/S
Graham Bells Vej 21-23A
DK-8200 Aarhus N
Tel. + 45 8741 3100

1.02 Zweck

Freistehende Schienensysteme dienen als Stützen für Hebemodule in beweglichen Systemen, die nicht an Gebäuden oder Baustrukturen aufgehängt sind.

1.03 Einsatzbereiche

Das Schienensystem ist für den Einsatz in Altersheimen, Reha-Zentren, Pflegeeinrichtungen und Privathäusern geeignet.

1.04 Einsatzbedingungen

Das freistehende, den gesamten Raum umspannende Schienensystem (nachfolgend Schienensystem genannt) wird gemeinsam mit dem Hebemodul verwendet.

Das freistehende Schienensystem ist ein transportables Schienensystem, das praktisch überall ohne Wand-, Decken- oder Bodenverankerung aufgebaut werden kann.

Das freistehende Schienensystem ist längen- und höhenverstellbar.

1.05 Wichtige Sicherheitsmaßnahmen

Die Bedienungsanleitung muss vor dem Aufbau und Gebrauch des freistehenden Schienensystems vollständig gelesen werden.

- Das Schienensystem kann von einer einzigen Person allein auf- und abgebaut werden, die Montage ist jedoch einfacher, wenn noch eine weitere Person mithilft.
- Die maximale Traglast von 255 kg darf **nicht** überschritten werden.
- Wird das Schienensystem beschädigt, muss dessen Verwendung unverzüglich eingestellt werden.
- Das Schienensystem muss auf einer ebenen Oberfläche aufgebaut werden.
- Das Schienensystem darf nur für den in dieser Anleitung festgelegten Zweck verwendet werden, das heißt auf keinen Fall als Spielplatz oder Schaukel.
- Die Endstopper müssen ordnungsgemäß festgezogen, und mit einem Sicherungssplint versehen werden.
- Die selbstsichernden Muttern an den Eckbeschlägen müssen ordnungsgemäß angezogen werden, bevor das System verwendet werden darf.



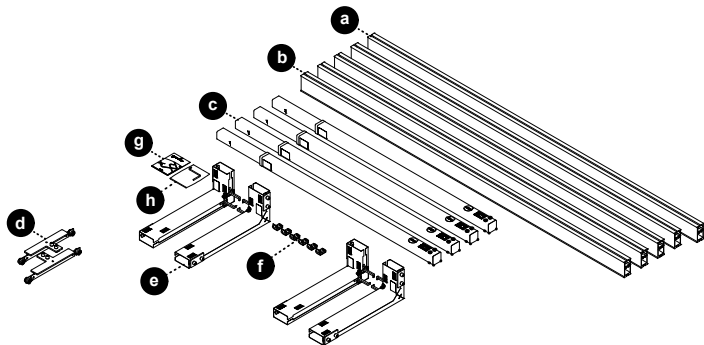
- Jeder schwerwiegende Vorfall im Zusammenhang mit diesem Gerät sollte dem Hersteller und der örtlichen zuständigen Behörde gemeldet werden.

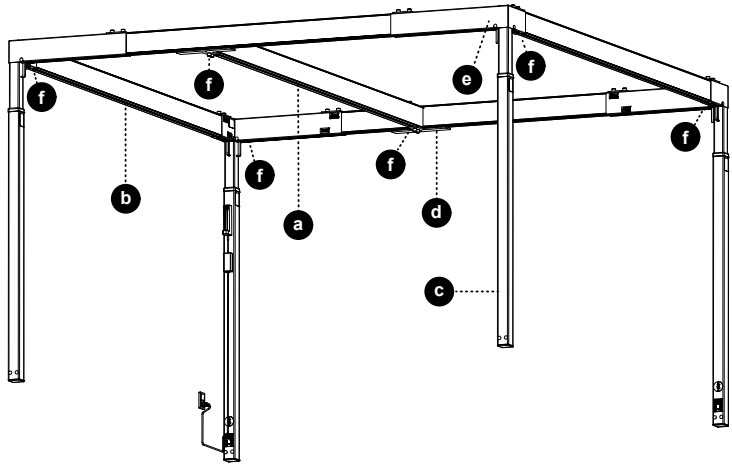
1.06 Deckenlifter von anderen Herstellern

Guldmann ist für Schäden und Unfälle, die durch die Verwendung von Deckenliftern bzw. Hebemodulen anderer Hersteller entstehen, nicht haftbar.

2.00 Definitionen

- a. Traverse-Schiene (1 Stk.)
- b. Seitenschiene (4 Stk.)
- c. Pfosten (4 Stk.)
- d. Traverse-Laufkatze (2 Stk.)
- e. Eckbeschläge (4 Stk.)
- f. Stopper (6 Stk.)
- g. Bedienungsanleitung
- h. Inbusschlüssel, 5 mm





2.01 Auspacken

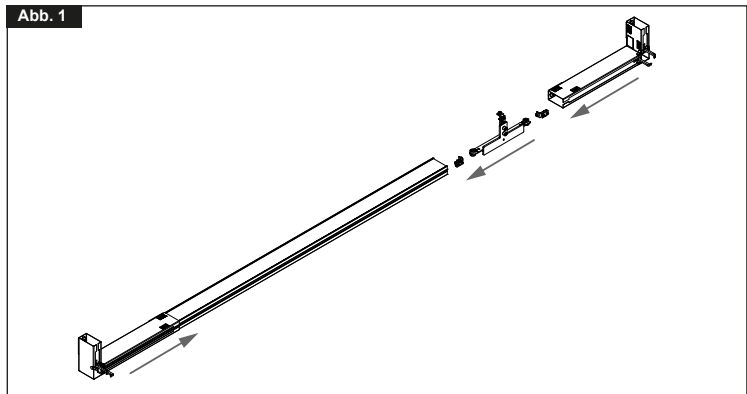
Prüfung vor dem Auspacken

Sind bei Erhalt des Schienensystems Schäden an der Verpackung festzustellen, müssen die Komponenten des Schienensystems sorgfältig auf sichtbare Fehler, Schäden oder Mängel geprüft werden.

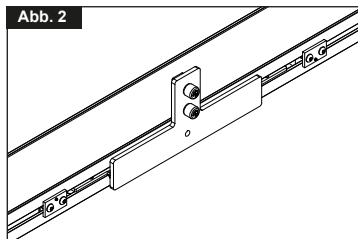
Wird vermutet, dass ein Schaden vorliegt, darf das Schienensystem nicht aufgebaut oder verwendet werden, bis das System von einer qualifizierten Servicekraft oder dem Guldmann Serviceteam freigegeben wurde.

Achtung: Das System darf nur von autorisierten Monteuren aufgestellt werden.

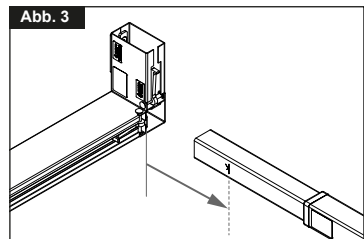
Führen Sie vor dem Beginn der Montage eine Bewertung des Standorts vor und erstellen Sie einen Lageplan des Systems. Die Travers-Schiene muss immer parallel zu den nicht verstellbaren Seiten-Schienen sein.



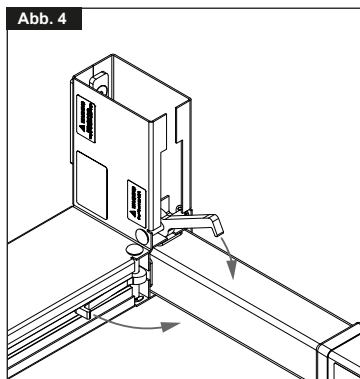
Starten Sie mit der Zusammensetzung der Seitenschienen (b). Fügen Sie die Traverslaufkatzen (d) und die Endstopper (f) in die Schienen ein. Bringen Sie anschließend die Eckbeschläge (e), mit den langen, verstellbaren Seiten, an die Schienen an.



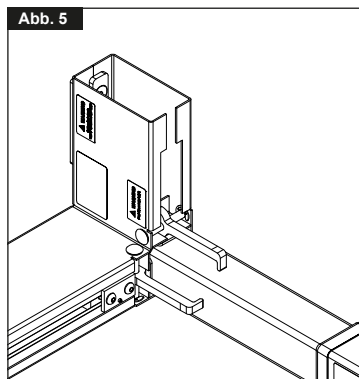
Traverslaufkatzen (d) können vorübergehend von den Endstoppern (f) gehalten werden.



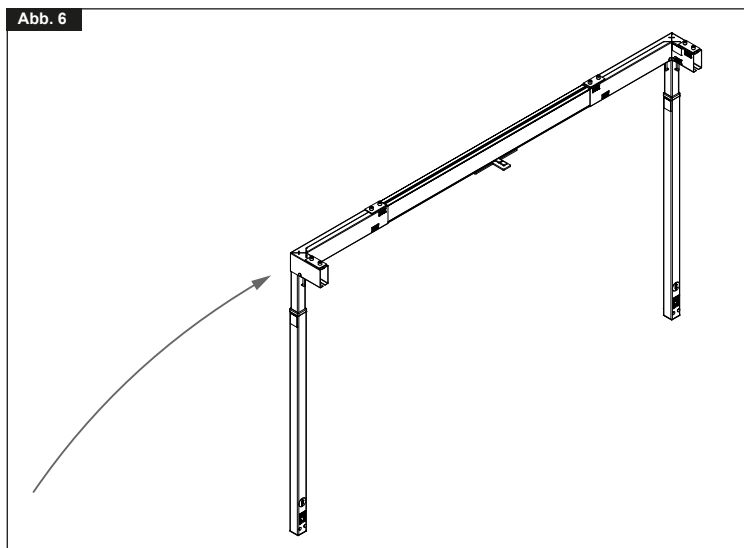
Fügen sie die Standbeine (c) in die Eckbeschläge ein. Achten sie dabei darauf, dass die Höhenverstellung erreichbar bleibt. Der Eckbeschlag muss bündig mit der Markierung am Standbein abschließen.



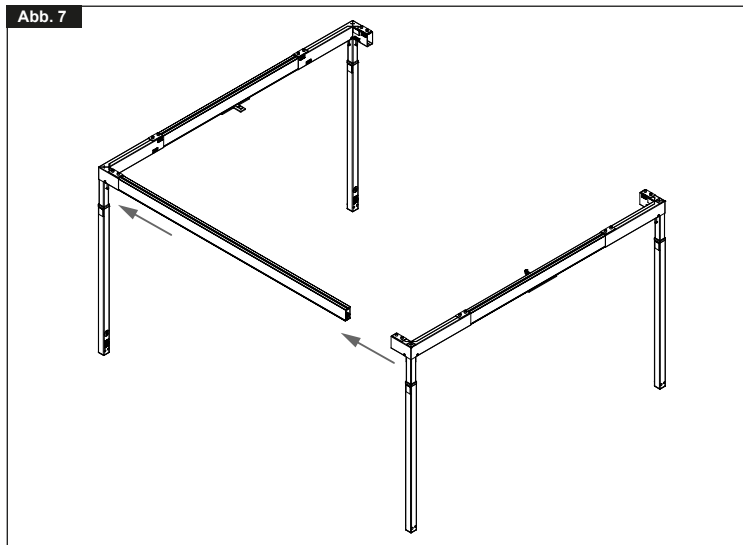
Verbinden Sie den oberen Beschlag mit dem Standbein, indem Sie die Verriegelungshebel bis zum Standbein herunterdrücken.



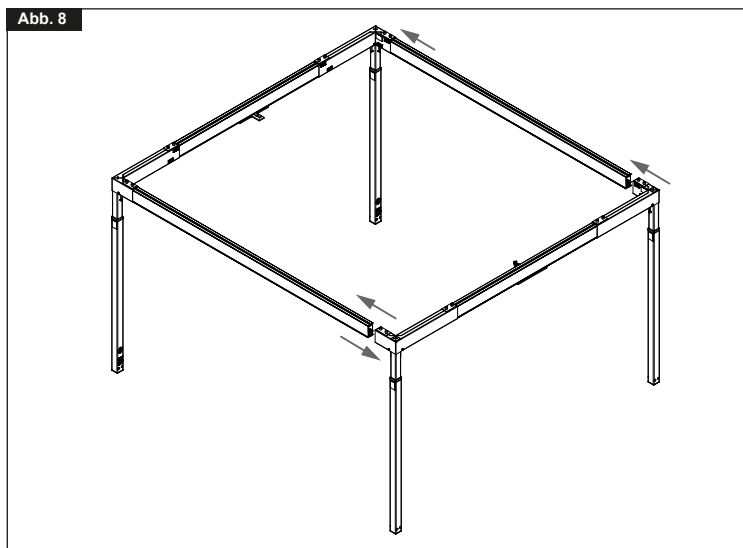
Verriegelte Position.



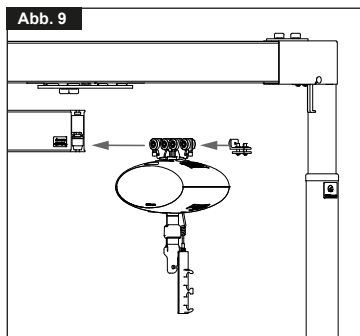
Oberen Beschlag und das Schienenmodul anheben und auf die ersten beiden Standbeine (c) aufsetzen.



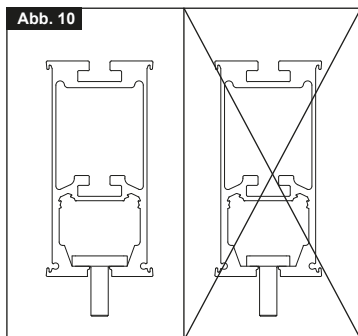
Fügen Sie die erste Schiene (b) bis zum Anschlag in den Eckbeschlag (e) ein.
Fügen Sie die andere vormontierte Seite an, sodass das System von selbst steht.



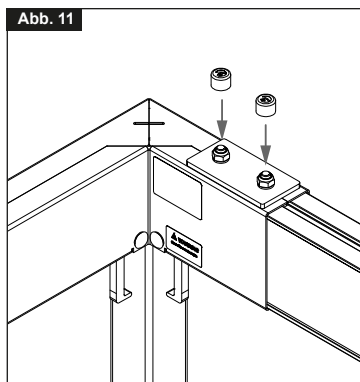
Fügen Sie die zweite Schiene ein, indem Sie das System leicht auseinander ziehen.



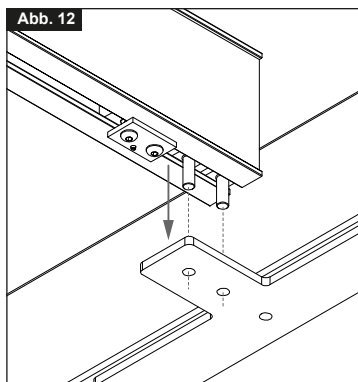
Legen Sie den Goldmann Deckenlifter in die Traverse-Schiene (a) ein, gefolgt von einem Stopper (f) auf jeder Seite, wobei die Anschlagdämpfer der Stopper (f) der Laufkatze des Deckenlifters zugewandt sind. Der Deckenlifter kann durch Stopper (f) vorübergehend an der Stelle gehalten werden.



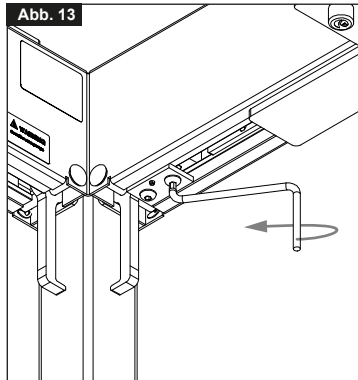
Legen Sie die Klemmplatten von der Traverse-Laufkatze in die Traverse-Schiene ein und platzieren Sie die Traverse-Laufkatze auf der Traverse-Schiene. Passen Sie die rechteckigen Klemmplatten mit der langen Seite quer zur Schiene ein.



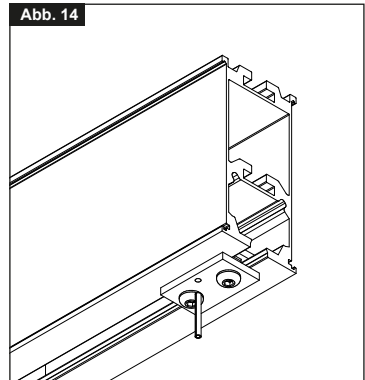
Befestigen Sie die Schiene (b) am Eckbeschlag mithilfe der selbstsichernden Muttern. Bringen Sie die Abdeckkappen an.



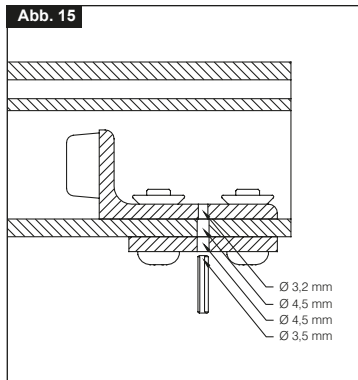
Montieren Sie die Traverse auf die Traverselaufkatzen mithilfe der Beilagscheiben und den selbstsichernden Muttern.



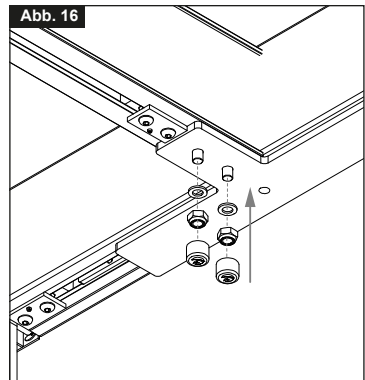
Ziehen Sie die Endstopper (f) fest.



Um die Position der Endstopper zu sichern, schlagen Sie den beiliegenden Sicherungssplint in den Endstopper und die Schiene bündig mit der Metallplatte (des Endstoppers).

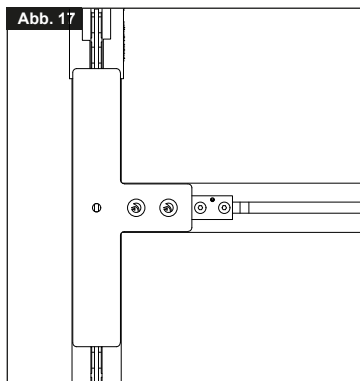


Achtung: Bei gekürzter Schiene oder wenn es kein vorgebohrtes Loch für den Sicherungssplint gibt, bohren Sie ein 4,5 mm Loch durch die Schiene, aber in keinem Fall durch das innen liegende Teil des Endstoppers.

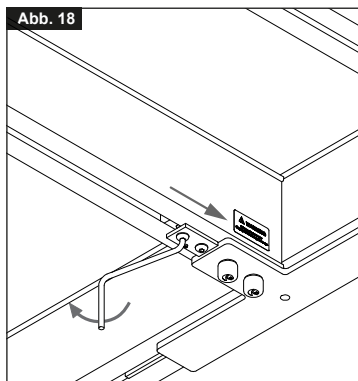


Platzieren Sie die Traverse (a) an den zwei befestigten Endstopperelementen (f), um die Traverse an deren Lage auszurichten.

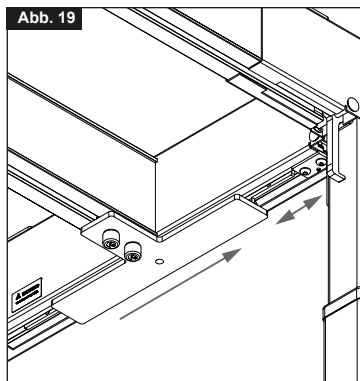
Die Traverse (a) muss mittig im System ausgerichtet werden, sodass der Abstand zum Rahmen auf beiden Seiten identisch ist. Augenmaß ist hierfür ausreichend.



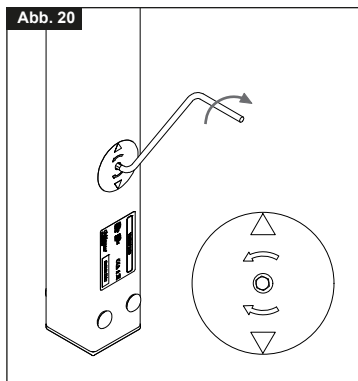
Die Traverse-Laufkatzen müssen parallel und zentriert in der Seiten-schiene (b) liegen. Wenn die Anpassung zufriedenstellend ist, ziehen Sie die Feststellmuttern fest und setzen Sie die Schutzkappe auf.



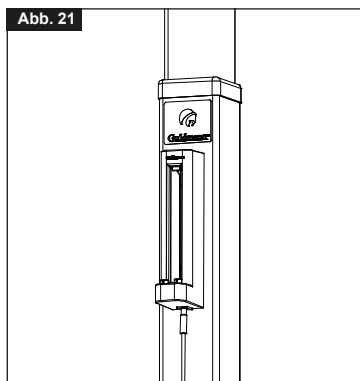
Ziehen Sie den Stopper (f) an der Traverse-Laufkatze (d) fest.



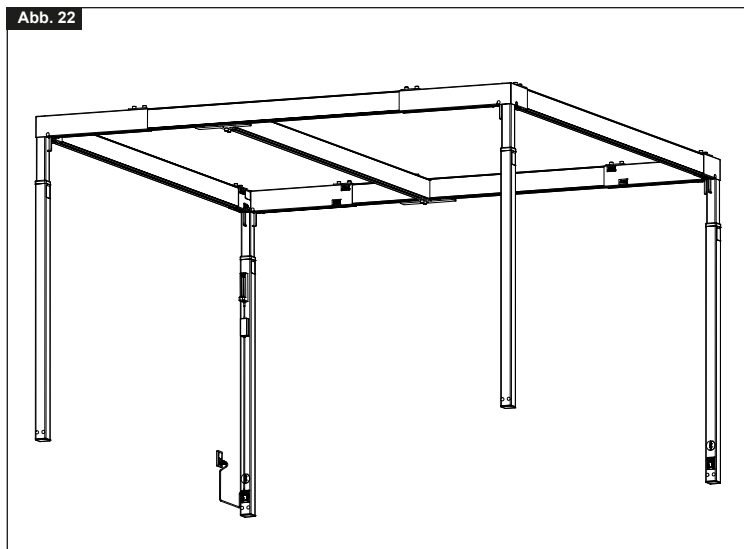
Bewegen Sie die Traverse-Schiene (a) zu den Stoppern (f) der entgegengesetzten Seite, um die Stopper an die Traverse-Schiene anzupassen. Passen Sie den Stopper an, falls es zwischen der Laufkatze (d) und dem Stopper (f) eine Lücke gibt. Die Traverse-Schiene (a) muss an beiden Stoppern (f) gleichzeitig ankommen.



Stellen Sie die Höhe mit dem mitgelieferten 5-mm-Inbusschlüssel (h) über die Höhenverstellungsöffnung an der Seite der Pfosten (c) ein, wobei Sie zum Anheben im Uhrzeigersinn und zum Absenken gegen den Uhrzeigersinn drehen. Stellen Sie sicher, dass die Schienen waagrecht liegen. Die Stellhülse zur Höhenverstellung muss um zwei ganze Umdrehungen gedreht werden, um die Höhe um 1 cm zu verstellen.



Ladeanschluss mit dem mitgelieferten Klettband unter dem Guldmann-Logo an dem Pfosten (c) anbringen.



Das Schienensystem ist nun betriebsbereit.

4.00 Funktionsbeschreibung

4.01 Betrieb

Das Schienensystem ist transportabel und muss im aufgebauten Zustand nicht weiter bedient werden.

4.02 Höhenverstellung

System aufbauen (*siehe 3.00*).

Mitgelieferten 5 mm-Inbusschlüssel oder Elektroschraubendreher mit 5 mm Bit in die Höhenverstellungsöffnung an der Seite der Längsstangen einführen. Jede Längsstange auf die gewünschte Höhe einstellen. Dabei ist darauf zu achten, dass das Schienensystem waagrecht ausgerichtet ist.

Hinweis:

Wenn Sie einen Elektroschraubendreher verwenden, starten Sie mit einem niedrigen Drehmoment und stellen Sie die Pfosten nicht auf die maximale oder minimale Höhe ein.

4.03 Breitenverstellung

System aufbauen (*siehe 3.00*).

Lösen Sie die selbstsichernden Muttern mit einem 17 mm Ratschenschlüssel. Passen Sie die Länge an und ziehen Sie die selbstsichernden Muttern an und setzen Sie die Mutternkappen auf.

Überprüfen Sie die korrekte Einstellung der Endstopper, gegebenenfalls müssen die Endstopper neu eingestellt werden (*siehe 3.00*).

4.04 System abbauen

Die Pfosten auf die niedrigste Stufe einstellen.
Das Schienensystem in umgekehrter Reihenfolge abbauen (*siehe 3.00*).

Eventuell ist es notwendig, die Eckbeschläge nach oben aus den Pfosten herauszudrücken.

Wichtig:

Vor dem Abbauen des Schienensystems muss der Deckenlifter abgenommen oder über die Stopper gesichert worden sein.

4.05 System transportieren

Für den Transport sollte das Schienensystem so zerlegt werden, dass die Eckbeschläge und Schienen von den Pfosten getrennt sind (*siehe 3.00*).

5.01

Reinigung und Desinfektion

Wir empfehlen, die Produkte und Teile, mit denen Patienten/Pflegekräfte in Kontakt kommen können, mit einem mit warmem Wasser und einer sanften Seifenlauge befeuchteten Tuch zu reinigen.

Falls eine Desinfektion erforderlich ist, verwenden Sie Desinfektionstücher mit Isopropanol (bis 85 %) oder ein mit warmem Wasser und einem Desinfektionsmittel befeuchtetes Tuch, z.B. eine Chlorklösung bis zu 1500 ppm.

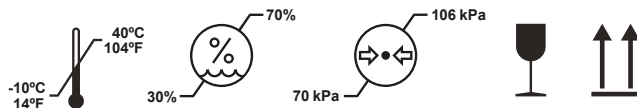
Falls andere chemische Mittel und/oder Flüssigkeiten mit höherer Konzentration zur Reinigung dieser Produkte verwendet werden sollen, wenden Sie sich bitte an Goldmann und geben Sie die auf dem Sicherheitsdatenblatt des Mittels angegebene chemische Zusammensetzung zur Überprüfung an.

Vorsicht: Achten Sie bitte sehr darauf, dass keine Flüssigkeiten in den Lift geraten. Der Lift ist nicht wasserdicht. Sollten Flüssigkeiten in den Lift eindringen, kann dies zu Schäden am Lift oder Verletzungen führen.

5.02

Lagerung

Das Schienensystem muss in einem Raum mit einer relativen Feuchtigkeit unter 70 % aufbewahrt werden. Das Schienensystem darf auf keinen Fall in Badezimmern oder ähnlichen Feuchträumen aufbewahrt werden.

Beschreibung der Symbole auf der Verpackung des Schienensystems:

Das Schienensystem sollte wie folgt aufbewahrt werden:

- Temperaturen zwischen -10 und +40 °C.
- einer relativen Feuchtigkeit zwischen 30 und 70 %.
- einem Luftdruck zwischen 700 und 1.060 hPa
- Diese Seite oben.

5.03

Wartung

Die Stabilität des Systems muss regelmäßig geprüft werden.

6.00

Fehlerbehebung

1. Das System ist instabil

- Sind die Pfosten richtig in die Eckbeschläge eingeführt?
- Sind die Eckbeschläge richtig festgezogen?
- Sind die Eckbeschläge richtig positioniert?
- Sie die Eckbeschläge beschädigt oder verformt?
- Sind die gelben Flügelschrauben fest angezogen?

2. Die Höhenverstellung funktioniert nicht

Mit einem 5 mm-Inbusschlüssel prüfen, ob das System in der Endposition feststeckt.

Lässt sich das obere Ende des Pfostens nicht durch Drehen des 5 mm-Inbusschlüssels bewegen, darf das System nicht mehr verwendet werden. Kontakt zum Händler oder Hersteller aufnehmen.

7.00

Service und Wartung

7.01

Wartung und Lebensdauer

Das Schienensystem hat eine erwartete Lebensdauer von 15 Jahren, vorausgesetzt es wird sachgemäß gewartet (*siehe 5.00*).

Ersatzteilzeichnungen können beim Hersteller oder Händler angefordert werden.

7.02

Sicherheitsinspektionen/Wartungen

Gemäß der internationalen Norm EN/ISO 10535 „Deckenliften zum Transport von behinderten Menschen – Anforderungen und Testmethoden“ muss eine Sicherheitsinspektion für den Deckenlifter mindestens einmal im Jahr erfolgen. Guldmann empfiehlt, dass eine reguläre Sicherheitsinspektion bzw. Wartung mindestens einmal im Jahr unter Berücksichtigung des Verwendungsmusters erfolgt.

Guldmann empfiehlt, dass eine reguläre Sicherheitsinspektion bzw. Wartung mindestens einmal im Jahr erfolgt.

Die Sicherheitsinspektion bzw. die Wartung des Schienensystems muss von einem qualifizierten Techniker oder vom Guldmann-Service-Team durchgeführt werden.

In Verbindung mit dem Erwerb eines Schienensystems bieten Guldmann oder Ihr Händler möglicherweise einen Wartungsvertrag für diese Inspektion an.

Bei der Sicherheitsinspektion bzw. Wartung ist ein Protokoll über die geprüften und ausgewechselten Komponenten zu führen. Komponenten, die Verschleiß oder Beschädigungen aufwiesen, müssen durch neue Teile von Guldmann ersetzt werden. Ersatzteilzeichnungen und Dokumente können beim Hersteller oder Händler angefordert werden.

Dokumente bzw. Checklisten für die Sicherheitsinspektion bzw. Wartung sind beim Hersteller oder Händler erhältlich.

8.00

Etiketten und Markierungen



CE-Kennzeichnung



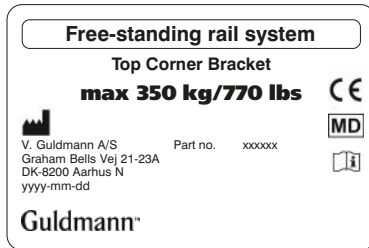
Medizinprodukt Klasse I gemäß EU MDR Verordnung



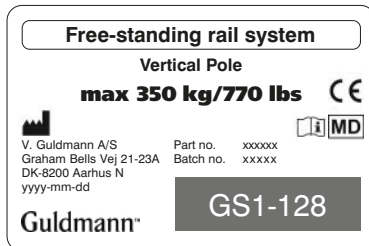
Bitte lesen Sie vor der Verwendung das Benutzerhandbuch.

Beispiele der Kennzeichnung

Eckbeschlag



Pfosten



Freistehendes raumdeckendes Schienensystem

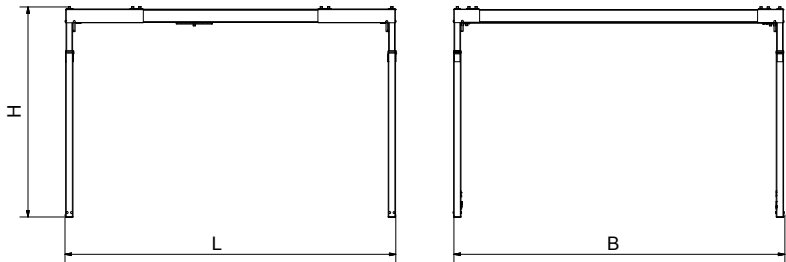
Artikelnr. 554729 - Abmessungen HxBxL 2040-2840 x 3200 x 3200-4200 mm
 Artikelnr. 557968 - Abmessungen HxBxL 2040-2840 x 4200 x 4200-5200 mm
 Maximale Tragfähigkeit 350 kg

Gesamtgewicht ohne Deckenlifter

3 x 3 m 160 kg
 4 x 4 m 187 kg
 Pfosten, jeweils 11 kg
 Eckbeschlag, jeweils 7 kg
 3 m-Schiene, jeweils 16,4 kg
 4 m-Schiene, jeweils 21,8 kg
 3 m-Traverse-Schiene inkl. Laufkatzen 22,2 kg
 4 m-Traverse-Schiene inkl. Laufkatzen 27,6 kg

Material

Schienen und Pfosten: Eloxiertes Aluminium
 Beschläge: Pulverbeschichteter Stahl



10.00 EU-Konformitätserklärung

Das Produkt wird nach Übereinstimmung der „Verordnung (EU) 2017/745 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. April 2017“ - als Medizinprodukt, Klasse I, hergestellt.

11.00 Erklärung zur Umweltpolitik - V. Guldmann A/S

Guldmann strebt kontinuierlich danach, die Umweltauswirkungen des Unternehmens auf lokaler und globaler Ebene auf ein Minimum zu reduzieren.

Ziel von Guldmann ist es:

- Die aktuellen Umweltrichtlinien (z. B. WEEE-Richtlinie und REACH-Verordnung) einzuhalten
- Sicherzustellen, dass wir RoHS-konforme Materialien und Komponenten im größtmöglichen Umfang einsetzen
- Sicherzustellen, dass unsere Produkte keine unnötigen negativen Umweltauswirkungen hinsichtlich Nutzung, Rückführung oder Entsorgung haben
- Sicherzustellen, dass unsere Produkte an den Orten, an denen sie eingesetzt werden, zu einer positiven Arbeitsumgebung beitragen

Jährlich werden Inspektionen durch das Amt für Natur- und Umweltschutz der Gemeinde Aarhus gemäß der dänischen Umweltschutzverordnung, Abschnitt 42, durchgeführt.

12.00 Garantie und Leistungsbedingungen

A. Garantie

Guldmann gewährleistet, dass dieses Produkt bei normaler Verwendung frei von Materialdefekten ist und im Wesentlichen den Spezifikationen in der mit dem Produkt bereitgestellten Dokumentation entspricht.

Diese ausdrückliche Zusicherung gilt für einen Zeitraum von einem Jahr ab dem Zeitpunkt des Ersterwerbs und der Montage (der „Garantiezeitraum“). Falls während des Garantiezeitraumes berechnete Gewährleistungsansprüche aufgrund einer Fehlfunktion oder eines Defektes erhoben werden, wird Guldmann das Produkt austauschen oder reparieren, ohne dass Ihnen hierdurch zusätzliche Kosten entstehen. Guldmann behält sich das Recht vor, nach alleinigem Ermessen zu entscheiden, ob das Produkt ausgetauscht oder repariert werden soll.

Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind alle Komponenten des Produktes, die vom Benutzer oder Dritten beschädigt oder missbräuchlich verwendet wurden. Die Gewährleistung deckt keine Komponenten des Produktes ab, die vom Benutzer oder Dritten modifiziert oder geändert wurden. Guldmann übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Funktionen des Produktes Ihren

Anforderungen entsprechen oder ohne Unterbrechungen bzw. Störungen genutzt werden können.

Die Garantie ersetzt alle anderen ausdrücklichen und gesetzlichen Gewährleistungen, ob mündlich, schriftlich oder stillschweigend, und Ihnen stehen ausschließlich die oben beschriebenen Rechtsmittel zur Verfügung. Änderungen an dieser Gewährleistung oder zusätzliche Gewährleistungen seitens Guldmann dürfen nur von bevollmächtigten Vertretern von Guldmann gewährt werden. Folglich stellen zusätzliche Angaben in mündlicher oder schriftlicher Form, wie beispielsweise Werbe- oder Präsentationsmaterial, keine Gewährleistungen vonseiten der Firma Guldmann dar.

Diese Garantie erlischt, wenn das Produkt in einer Weise betrieben bzw. gewartet wird, die nicht seiner bestimmungsgemäßen Verwendung oder den im Lieferumfang enthaltenen Gebrauchsanweisungen entspricht. Damit die Gewährleistung während des gesamten Garantiezeitraumes gilt, müssen alle Wartungs- und Reparaturmaßnahmen am Produkt von einem durch Guldmann hierfür autorisierten Techniker durchgeführt werden. Die Gewährleistung erstreckt sich für den verbleibenden Garantiezeitraum auch auf sämtliche Teile oder Komponenten, die von einem durch Guldmann hierfür autorisierten Techniker repariert oder eingebaut werden.

B. Wartung und Reparatur

Bitte holen Sie die Zustimmung von Guldmann GmbH ein, ehe Sie während des Gewährleistungszeitraums einen defekten Artikel zurückgeben. Sie erhalten eine Rückgabeberechtigungsnummer und eine Adresse, an die Sie das Produkt zum Zwecke einer Reparatur oder eines Austauschs im Rahmen der Garantie senden können. Bitte senden Sie keine Retouren im Rahmen der Garantie an Guldmann, solange Sie noch keine Rückgabeberechtigungsnummer erhalten haben.

Falls Sie das Produkt auf dem Postweg versenden, muss es sorgfältig in einem stabilen Karton verpackt werden, um Schäden zu vermeiden. Bitte legen Sie Ihre Rückgabeberechtigungsnummer, eine kurze Beschreibung des Problems sowie Ihre Adresse und Telefonnummer bei. Guldmann haftet nicht für Verluste oder Beschädigungen während des Transports, daher empfehlen wir, das Paket versichern zu lassen.

| Time to care |

V. Guldmann A/S
Hauptsitz:
Tel. +45 8741 3100
info@guldmann.com
www.guldmann.com

Guldmann GmbH
Tel. +49 611 974 530
Fax +49 611 300 018
info@guldmann.de
www.guldmann.de